Amtsblatt

des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenztal und der Gemeinden

Eschelbronn



Lobbach
Lobenfeld & Waldwimmersbach



Mauer



Meckesheim



Spechbach



Sitz des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenztal (Hrsgb.): Meckesheim, Vorsitzender: BM John Ehret, Telefon (06226) 92 20-0 Verantwortung für den amtlichen Inhalt: Der Verbandsvorsitzende und die jeweiligen Bürgermeister oder Vertreter im Amt Verlag: WDS WerbeDruck Schneider, Industriestr. 20, 74909 Meckesheim, Telefon (06226) 99 39-0, Fax (06226) 99 39-19, wds@wds-druck.de

44. Jahrgang 25. Mai 2018 Nummer 21



Gemeinsame Amtliche Bekanntmachungen

Sehr geehrte Lokalredakteure, liebe Leserinnen und Leser!

Für die Ausgabe 22 (30.05.2018) ist der Annahmeschluss für Ihre Textbeiträge auf Montag, 28.05.2018, 10.00 Uhr, vorverlegt.

Wir bitten um Beachtung!





Energieberatung ein Service Ihrer GVV- Gemeinden



Die Sonnenhitze soll am besten erst gar nicht in die Wohnung gelangen - für kühle Wohnungen im Sommer gibt es drei Ansatzpunkte:

- 1. Eine gute Wärmedämmung der Außenbauteile.
- 2. Sonnenschutz an den Fenstern unbedingt außen liegend.
- 3. Minderung der Abwärme durch Abschalten von Elektrogeräten und Beleuchtung in der Wohnung.

Wir geben Ihnen Tipps und Anregungen, wie Sie sich und dem Klima etw. Gutes tun können.

Sonnenschutz ist am wirksamsten, wenn die Sonnenstrahlen die Fensterflächen nicht erreichen.

Ein außen liegender Sonnenschutz - Markisen, Jalousien, Roll- und Klappläden - hilft am besten, die Sonnenstrahlen draußen zu lassen. Sinnvoll ist es, sie tagsüber geschlossen zu halten.

Auf der Innenseite des Fensters angebrachte Rollos und Vorhänge sind weniger wirksam.

Um dennoch eine möglichst hohe Wirkung zu erzielen, sollten sie gut reflektieren, ihre Außenflächen hell oder metallbeschichtet sein.

Besser als alle Elektrogeräte zur Raumklimatisierung ist richtiges Lüften, d.h. in den kühleren Morgenstunden oder spät abends/nachts, wenn die Außentemperaturen kühler sind.

Zentrale Klimaanlagen sind nicht nötig und verbrauchen enorm viel Strom. Ein Klimagerät mit 750 Watt Leistung kostet pro Betriebsstunde ca. 15 Cent = 3,60 € bei 24h.

Sie können den Sommer durch "passive" Maßnahmen angenehm gestalten.

Nicht zu unterschätzen ist die Wärmeabstrahlung von Elektrogeräten und Lampen. Kühlschränke und Gefriergeräte verbrauchen mehr Strom, wenn die Umgebungstemperatur hoch ist.

Schützen Sie die Geräte vor direkter Sonneneinstrahlung.

An schwülen Tagen sollten Arbeiten mit viel Wasser und feuchter Wäsche vermieden werden, um die Luftfeuchtigkeit nicht noch zu erhöhen.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KliBA-Energieberatern: diese sind regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich.

Näheres finden Sie unter den amtlichen Nachrichten Ihrer Gemeinde.
Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

Ämter & Behörden

Öffentliche Bekanntmachung

Az.: 52.04-3420-B 4.11

Flurbereinigung Dielheim-Balzfeld (A6)

Rhein-Neckar-Kreis

Feststellungsbeschluss vom 07.05.2018

Das Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis -Amt für Flurneuordnungstellt die Ergebnisse der Wertermittlung der in das Flurbereinigungsverfahren Dielheim-Balzfeld (A6) eingebrachten Grundstücke mit dem aus der Bodenwertkarte 1 (Blatt 1-3) vom 08.02.2018 ersichtlichen Inhalt fest.

Diese Feststellung der Wertermittlungsergebnisse gilt für das ganze Flurbereinigungsgebiet und ist, sobald sie unanfechtbar geworden ist, für alle Beteiligten bindend.

Die Nachweise über die festgestellten Wertermittlungsergebnisse liegen zur Einsichtnahme für die Beteiligten in der Zeit vom 23.05.2018 bis 02.07.2018 im Rathaus in 69234 Dielheim, Hauptstraße 37, Zimmer 1.5 während der üblichen Dienststunden aus.

Zusätzlich kann der Beschluss mit dazugehörenden Karten und Wertrahmen auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o. g. Verfahren (<u>www.lgl-bw.de/3420</u>) eingesehen werden. Der Feststellungsbeschluss beruht auf § 32 Flurbereinigungsgesetz i. d. F. vom 16.03.1976 (BGBI. I S. 546).

Die Nachweisungen über die Ergebnisse der Wertermittlung sind bereits zur Einsichtnahme für die Beteiligten ausgelegt und diesen in einem Termin erläutert worden. Die seinerzeit ausgelegten Ergebnisse der Wertermittlung wurden auf Grund der vorgebrachten Einwendungen überprüft und, soweit erforderlich, in dem aus der Bodenwertkarte ersichtlichen Umfang geändert.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss können die Beteiligten innerhalb eines Monats nach der Bekanntgabe Widerspruch beim Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Kurfürsten-Anlage 38-40, 69115 Heidelberg, oder bei jeder anderen Dienststelle des Rhein-Neckar-Kreises einlegen.

Für die Wahrung der Widerspruchsfrist ist der Eingang des Widerspruchs beim Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis maßgebend.

Die Widerspruchsfrist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung. gez. Lothar Schlesinger D.S. Amtsleiter

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis Amt für Flurneuordnung

74889 Sinsheim, Muthstraße 4 Telefon 07261-9466-5400 Telefax 07261-9466-5454

E-Mail: flurneuordnungsamt@rhein-neckar-kreis.de

Vollsperrung der Kreisstraßen (K) 4158 (von Maisbach nach Baiertal) und 4157 (von Maisbach nach Ochsenbach) zwischen dem 28. Mai und 1. Juni

Die Straßenmeisterei Wiesloch wird in der KW 22 (ab 28. Mai) wegen Sanierungsarbeiten jeweils für zwei Tage die K 4158 von Maisbach nach Baiertal (L547) und die K 4157 von Maisbach nach Ochsenbach von 8 bis 15 Uhr voll-sperren. Eine örtliche Umleitung wird ausgeschildert.

Planmäßig vorgesehen ist die Vollsperrung für die K 4158 von Montag, 28. Mai, bis Mittwoch, 30. Mai. Erst nachdem hier die Arbeiten beendet sind, erfolgt die Vollsperrung der K 4157 im Zeitraum von Mittwoch, 30. Mai, bis Freitag, 1. Juni. "Es werden Unebenheiten und Fahrspuren im Bankett reguliert, um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten. Hierfür werden Erde und ein Schottergemisch ins Bankett eingearbeitet und verdichtet", erklärt Kevin Braun, Straßenmeister bei der Straßenmeisterei Wiesloch. Die Vollsperrung ist notwendig, da durch den zu geringen Querschnitt der Straßen ein Durchkommen des Verkehrs wären der Arbeiten nicht möglich ist. Die Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis für diese Maßnahme gebeten.

Wichtige T	elefonn	ummern			Vorwah	l: 0 62 26 (M	eckesheim)		
Polizei-Notruf			110	Behördenrufnumm	er		115		
Polizeirevier Neckargemi	ünd		0 62 23/9 25 40	Malteser Rhein-Ne	ckar		0 62 22/9 22 50		
Polizeiposten Meckeshe			1336	Kostenfreie Störung			0 02 22, 0 22 00		
Polizeiposten Waibstadt	••••		07263/5807	Gasversorgers (MV	J		0800/2901000		
Notruf (Feueralarm, Unfä	lle aller Δrt -Notar zt)		112						
·	ile allei Art, Notaizi)		0 62 26/1 92 22	Süwag Energie AG	, Barnmentai	im Ctö	0 62 23/96 30 orfall 0800/7962787		
DRK-Krankentransporte			,				<u> </u>		
	Eschelbronn	Lobbach-Wa.	Lobbach-Lo.	Mauer	Meckesheim	Mönchzell	Spechbach		
Bürgermeisteramt Fax	95 09-0 95 09-50	95 25-0 95 25-25	95 25-90 95 25-95	9220-0 9220-99	9200-0 9200-15	1344	95 00-0 95 00-60		
FEUERWEHR Gerätehaus Kommandant Handy	9509-19 40916	40653	4333	7065 789533 0171/5345545	8949	8949 6766			
Wassermeister nach Dienstschluss	0172/6234741 06226/40057	0170/90	041749	06223/92556-0		00-82 6238644	9500-12		
Schule	42456	40184	-	991768	9200-70	9200-70 9200-90			
Bauhof	0 62 26/ 42 95 87	95 <i>2</i> 5 0172/62		7398 0174/9794082	920 920	0173-5103729 0152-55283806			
Forst	0162/2646672	0162/26	646695		0176/10408915				
Halle	Kultur- und Sportzentrum 41245	Wimmers- bachhalle 971210	Maienbach- halle 40666	Turnhalle/ Hallenbad 3177	Auwiesen- halle 2675	halle 1055			
Verbandsbaubüro d	les GVV Elsenzt	al	9200-50	Bereitschaft d	2675 9700 der Apotheken:				
(u. a. für Schnurgerü	•			Freitag, 25.5.	StMartin-A	potheke, Friedric	hstraße 1		
Kläranlage Meckes		0	991188			n, Tel. 06226/921			
Kläranlage Im Holln AVR Kommunal Gm Ruftaxi-Verkehr Med	ıbH Abfalltelefoı	n	6223/972125 07261/931-0	Samstag, 26.5.	•	otheke, Hauptstra , Tel. 06223/5757			
Taxi Elsenztal Sozialstation Elsen:	,		6226/9595775 2099	Sonntag, 27.5.	_	-Apotheke, Haupt ersbach, Tel. 0622			
Ambulanter Hospiz Ärztliche Bereitscha	aftsdienste	e.V.	429002 116117	7 Schönau, Tel. 06228/412					
Pilzberatung, Peter Bereitschaft der Za			51 15	Dienstag, 29.5. Adler-Apotheke, Hauptstraße					
Samstags, sonn- un Der diensthabende In der übrigen Zeit is den Fällen telefonisc	d feiertags in de Zahnarzt ist übe st der diensthabe	r 0621-3800082	1 zu erfragen.				esen,		
Bereitschaft der Tier Am Samstag, 26. Ma Dr. Schäfer, Telefon 0	ai und Sonntag, 2		erreichbar ist	Donnerstag, 31.5	·	neke, Marktplatz ünd, Tel. 06223/3			
An Fronleichnam, 3				Der Bereitschaftsdienst beginnt um 8.30 Uhr des angegeben					
Dr. Stadler, Telefon 0				Tages und endet um 8.30 Uhr des darauffolgenden Tages.					

von jedem Handy ohne Vorwahl · max. 69 ct/Min/SMS

Der Apotheken-Notdienstfinder 22833*

Der Apotheken-Notdienstfinder 0800 00 22 8 33 Kostenlos aus dem Festnetz www.aponet.de

Ehrentafel des Alters · Wir gratulieren Eschelbronn Meckesheim 30.5. Herr Karlheinz Merkel, Bahnhofstraße 6 80 J. 26.5. Frau Gerlinde Neuser, Leopoldstr. 27 70 J. Frau Annerose Elisabeth Brenner, Horrenberger Str. 7 74 J. Lobbach Frau Maria Räuchle, Goethestr. 30 79 J. 1.6. Ortsteil Lobenfeld keine Mönchzell Ortsteil Waldwimmersbach 28.5. Herr Karl-Heinz Heißler, Neckargemünder Weg 2 71 J. 26.5. Frau Irmtraud Philipp, Oberer Igel 41 73 J. Mauer Frau Emine Aksu, Eichenstr. 10 76 J. 26.5. Spechbach 26.5. Herr Heinrich Traub, Silberbergstr. 30 74 J. 89 J. 25.5. Frau Helene Karp, Wintersbrunnenhof 1 28.5. Herr Roman Max Pöhlmann, Gg.-Fr.-Händel-Str. 11 77 J. Herr Kurt Erich Teichmann, Joh.-Seb.-Bach-Str. 7 29.5. 77 J. 25.5. Frau Christa Zoske, Obere Ringstraße 21 77 J. 30.5. Herr Herbert Carl Roeper, Joh.-Seb.-Bach-Str. 15 76 J. 27.5. Herr Josef Isafe, Ringstraße 6 80 J. 30.5. Herr Wolfgang Jänich, Sinsheimer Str. 7 72 J. 27.5. Herr Wolfgang Heinrich, Obere Ringstraße 29 71 J. 1.6. Frau Luise Lenz, Elsenzstr. 22 92 J. 1.6. Herr Walter Albert Heid, Orffstr. 16 78 J. Herr Gerhard Vogelbacher, Hauptstraße 29 82 J.

Finanzen: Rhein-Neckar-Kreis unter den zehn Landkreisen in Baden-Württemberg, die den niedrigsten Kreisumlagesatz ausweisen / Mit 28,75 Prozent zwei Prozentpunkte unter dem Landesdurchschnitt

Der Rhein-Neckar-Kreis steht mit einem Kreisumlagesatz von 28,75 Prozent im Vergleich zu den anderen 34 Landkreisen in Baden-Württemberg sehr gut da. Nach Angaben des Statistischen Landesamtes weisen nur sieben Landkreise für das Jahr 2018 einen niedrigeren Kreisumlagesatz aus. Demzufolge haben 26 der 35 Landkreise ihre Kreisumlagehebesätze für 2018 geändert. Darunter erhöhten 6 Landkreise ihren Umlagehebesatz. In insgesamt 20 Landkreisen, darunter auch im Rhein-Neckar-Kreis, fand dagegen eine Reduzierung statt.

Die Kreisumlage, die von den Landkreisen bei den kreisangehörigen Gemeinden zur Deckung ihres Finanzbedarfs erhoben wird, ist eine wesentliche Einnahmequelle für die Kreishaushalte. Sie wird in einem Hundertsatz (Kreisumlagesatz) der Steuerkraftsummen der Kommunen eines Landkreises bemessen. Für das Jahr 2018 wird in Baden-Württemberg ein Gesamtaufkommen an Kreisumlage in Höhe von 3,86 Milliarden Euro (Rhein-Neckar-Kreis: 254,6 Millionen Euro) erwartet. Mit dem Hebesatz der Kreisumlage in Höhe von 28,75 Prozent liegt der Rhein-Neckar-Kreis wie schon in den Vorjahren unter den Durchschnittswerten sowohl im Regierungsbezirk Karlsruhe (2018: 29,69 Prozent) als auch im gesamten Land Baden-Württemberg (2018: 30,88 Prozent).

Der Landkreis mit dem höchsten Kreisumlagehebesatz ist in diesem Jahr der Landkreis Heidenheim mit 36,69 Prozent (2017: 35,50), nachdem in den beiden letzten Jahren der Rems-Murr-Kreis die "Spitzenposition" eingenommen hatte. Die höchste Anhebung des Umlagehebesatzes um 2,61 Prozentpunkte auf 30,59 Prozent wurde beim Landkreis Tübingen festgestellt. Der Ortenaukreis, der im vergangenen Jahr noch den niedrigsten Umlagehebesatz mit 27,50 Prozent ausgewiesen hatte, ist im Jahr 2018 vom Landkreis Calw mit einem Umlagehebesatz von genau 26 Prozent (2017: 28,30) abgelöst worden.

Das höchste Pro-Kopf-Aufkommen an Kreisumlage ist, wie in den beiden vorangegangenen Jahren, beim Landkreis Böblingen mit 516 Euro je Einwohner zu erwarten, gefolgt vom Landkreis Heidenheim mit 495 Euro. Das niedrigste Pro-Kopf-Aufkommen verzeichnet dagegen erneut der Landkreis Calw mit 327 Euro je Einwohner, vor dem Neckar-Odenwald-Kreis mit 348 Euro. Das durchschnittliche Aufkommen aller Landkreise beträgt je Einwohner 431 Euro (2017: 415 Euro). Das Pro-Kopf-Aufkommen an Kreisumlage beträgt im Rhein-Neckar-Kreis 466 Euro (2017: 463 Euro) je Einwohner. Um ein Gefühl für die Höhe der Kreisumlage zu bekommen, hilft eine Gegenüberstellung mit den geplanten Netto-Ausgaben im Sozialbereich: Diese liegen 2018 bei 240,5 Millionen Euro – das sind 94,46 Prozent der Erträge aus der Kreisumlage in Höhe von 254.6 Millionen Euro.

Info des Kreisforstamtes:

Neue Grillstelle und Sitzgelegenheiten am Grillplatz im Hollmuth

Zu Beginn der warmen Jahreszeit hat Forstwirtschaftsmeister Stefan Bellm mit den Forstwirtauszubildenden des Forstamts im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis den Grillplatz am Rand des Bannwalds Hollmuth aufgewertet. Aus entrindeten Stämmen haben die Auszubildenden ein massives Dreibein für den Grillrost aufgestellt. Rings um die Feuerstelle bieten neue Holzbänke ausreichend Platz auch für größere Festgesellschaften. Im Schatten der stattlichen Bäume kann man sich vom Spielen und Toben auf der großen Wiese ausruhen. Bei unerwartet schlechtem Wetter bietet die Grillhütte Schutz.

Die Anlage befindet sich am südwestlichen Rand im Staatswalddistrikt Hollmuth auf Gemarkung Bammental und ist zu Fuß oder mit dem Rad von Bammental, Wiesenbach oder Neckargemünd aus bequem zu erreichen.

Wer den Grillplatz nutzen möchte, soll sich bitte an das Kreisforstamt unter Tel. 06223 866 536 7600 wenden. Dort können Sie den Platz gegen Kostenersatz anmieten und erhalten auch einen Schlüssel, der die Zufahrt mit dem Pkw von Neckargemünd aus ermöglicht.

Veterinäramt und Verbraucherschutz: Lebensmittelkontrolleure und Tierärzte haben im vergangenen Jahr 3422 Kontrollen in 2273 Betrieben durchgeführt – in 28 Fällen erfolgte eine vorübergehende Schließung

Das Veterinäramt und Verbraucherschutz sorgt dafür, dass die lebensmittel-rechtlichen Vorschriften im Rhein-Neckar-Kreis eingehalten werden. Dafür führen Amtstierärzte und Lebensmittelkontrolleure regelmäßige Kontrollen durch und nehmen Proben. "Wir treffen die notwendigen Anordnungen und Maßnahmen, um Verstöße zu beseitigen, ihnen vorzubeugen und Verbraucher vor Gesundheitsgefahren zu schützen", erklärte der für diesen Bereich zuständige Ordnungsdezernent des Rhein-Neckar-Kreises, Christoph Schauder. Gemeinsam mit Amtsleiter Dr. Lutz Michael und Referatsleiter Rudi Wolf stellte er am Mittwoch, 16. Mai 2018, in der Wieslocher Außenstelle des Landratsamtes den Jahresbericht des Referats Lebensmittelüberwachung vor.

Wolf und seine Kollegen kontrollieren im Landkreis alle Lebensmittelunternehmen vom Produzenten über Transporteure und Zwischenhandel bis hin zum Vertreiber. Überprüft werden zum Beispiel Landwirte, Metzgereien, Bäckereien, Getränkehersteller und Brauereien, Einzel- und Großhandel, Speditionen, in Europa und weltweit tätige Lebensmittelkonzerne, Gaststätten, Großküchen (Kantinen, Krankenhäuser) oder andere Einrichtungen zur Gemeinschaftsverpflegung (Kindergärten, Schulen, Krippen) sowie Anbieter auf Wochenmärkten, Vereins- und Straßenfesten. Auch Betriebe, die kosmetische Mittel, Bedarfsgegenstände (wie Spielzeug, Geschirr) oder Tabakerzeugnisse in den Verkehr bringen, werden überwacht.

"Die Häufigkeit, mit der ein Betrieb kontrolliert wird, richtet sich nach dem Ergebnis einer Risikobewertung. Diese wiederum setzt sich zusammen aus dem Risiko, das der Betrieb aufgrund seiner Betriebsart erhält und der betrieblichen Hygiene, wie sie bei einem Kontrollbesuch festgestellt wird", erläutert Amtsleiter Dr. Michael. Der zuständige Referatsleiter Rudi Wolf veranschaulicht das an einem Beispiel aus der Praxis: "So hat ein Betrieb, der Hackfleisch herstellt, von Haus aus ein höheres Risiko als einer, der nur verpackte Waren lagert."

646 Verstöße im Jahr 2017

Insgesamt 3422 Kontrollbesuche haben die Tierärzte und Lebensmittelkontrolleure im Jahr 2017 durchgeführt, dabei wurden 646 Mal Verstöße festgestellt. In 313 Fällen war der Erlass einer Ordnungsverfügung erforderlich, in 87 Fällen eine Ordnungswidrigkeiten-Anzeige und in 16 Fällen sogar eine Strafanzeige. 76 Betriebsmitarbeiter wurden verwarnt. "Leider mussten auch im Jahr 2017 insgesamt 28 Betriebe im Rhein-Neckar-Kreis vorübergehend geschlossen werden", präsentierte Rudi Wolf die aktuellen Zahlen. Meist sei dies der Fall bei erheblichen Mängeln in der Basishygiene, die durch gründliche Reinigung beseitigt werden können. Nach Abnahme durch den zuständigen Lebensmittelkontrolleur könne der Betrieb dann meistens wieder geöffnet werden. Dieser wird dann allerdings für eine gewisse Zeit häufiger kontrolliert.

Sicherer Umgang mit Lebensmitteln

Neben Kontrollen legt das Veterinäramt und Verbraucherschutz auch großen Wert auf Beratung. Zum Beispiel bieten immer mehr Kindertagesstätten (Kitas) Verpflegung in ihren Räumen an. Für Träger und Einrichtungen ist die Umset-zung dieser zusätzlichen Aufgabe eine Herausforderung, denn hierfür benötigt man Fachwissen in Bezug auf Gemeinschaftsverpflegung. So ist in der täglichen Praxis die Umsetzung von Hygienemaßnahmen und deren Dokumentation Pflicht. Speziell für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinschaftsverpflegung in Kitas der Rhein-Neckar-Region (auch die Stadtkreise Heidelberg und Mannheim zählen dazu) bietet das Veterinäramt und Verbraucherschutz seit Fachkundeschulungen nach §4 der mittelhygieneverordnung an.

Mitarbeiterinnen aus dem Veterinärbereich, der Lebensmittelüberwachung und dem Referat FORUM Ernährung haben ein Konzept erarbeitet, das an den Alltag der Teilnehmer anknüpft und praxisnah vermittelt wird. Ziel dabei ist, dass die Inhalte nicht nur aufgezeigt, sondern die Hintergründe dabei verstanden werden, um in die jeweilige Situation vor Ort umzusetzen.

"Diese Schulung zur Basishygiene gibt dem Team Sicherheit und Orientierung, auch im Gespräch mit den Eltern", ist sich Amtsleiter Dr. Michael sicher. Zudem können an diese Themen weitere Inhalte der Ernährungsbildung angeknüpft werden, wie etwa Speiseplanung, Nahrungsmittelkunde und Lebensmittelqualität, Herkunft etc., wodurch das breite Spektrum der Ernährungsbildung deutlich wird.

Probenahme in größeren Betrieben (BG 1)

Eine wichtige Säule der Lebensmittelüberwachung bleibt die amtliche Entnah-me von Proben. Diese erfolgt nach einem sehr differenzierten System der Risi-kobewertung. Hierbei wird der gesamte Warenkorb an Lebensmitteln, ein-schließlich Nahrungsergänzungsmitteln, Kosmetika, Tabakwaren sowie aller Arten von sogenannten Bedarfsgegenständen betrachtet.

Eine Besonderheit des Rhein-Neckar-Kreises liegt in der ungewöhnlichen Konzentration von sehr spezialisierten Betrieben des Nahrungsmittelgewerbes. Diese Betriebe exportieren viel beziehungsweise nehmen als Direktimporteur und Großverteiler eine prominente Stellung innerhalb der Lebensmittelkette ein. "Auch im vergangenen Jahr sorgte dieser Umstand wieder für einen erhöhten Aufwand bei den Kollegen aus der amtlichen Überwachung", so Dr. Michael. Die technischen Sachverständigen prüfen durch die amtlichen Probenentnahmen nämlich die Eigenkontrollen der Betriebe gegen.

Von den insgesamt fast 3000 Proben im Jahr entfielen allein auf die 55 BG-1-Betriebe circa 540 Sammelproben, bestehend aus jeweils bis zu 100 Einzelstichproben. Die Auswahl der Einzelstichproben, die der verantwortliche Lebensmittelkontrolleur dabei treffen muss, richtet sich nach der Art des Produktes, seiner individuellen Beschaffenheit, der Gesamtmenge und der Lieferart.

Schließlich geht es darum, die Wirksamkeit der Eigenkontrolle des jeweiligen Großbetriebes zu prüfen. Ziel ist es zum Beispiel, bei Samen oder Nüssen Pilzbefall durch unzureichende Lagerbedingungen auszuschließen und damit das Vorkommen von Aflatoxinen in Lebensmitteln. "Die Wirksamkeit der Kontrollmaßnahmen in 2017 kann durch die erfreuliche Tatsache unterstrichen werden, dass im europäischen Vergleich keine Höchstmengenüberschreitungen festgestellt wurden", zieht der Amtsleiter ein positives Fazit.

Zahlen und Fakten aus dem Jahresbericht 2017 der Lebensmittelüberwachung

- 3422 Kontrollen in 2273 Betrieben
- 646 M\u00e4ngelberichte wegen Verst\u00f6\u00dfen gegen das Lebensmittelrecht
- 313 lebensmittelrechtliche Ordnungsverfügungen
- 87 Bußgeld- und 16 Strafverfahren
- In 28 Fällen musste der Betrieb vorübergehend geschlossen werden
- 16 Mal wurde die Abgabe der Lebensmittel verboten oder eingeschränkt
- 14 Mal wurde angeordnet, Lebensmittel unschädlich zu vernichten
- 25 Mal verzichteten Lebensmittelunternehmer freiwillig auf den Verkauf und nahmen die Ware aus dem Verkehr

Stellvertreter des Landrats gratuliert insgesamt sieben Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zum 25. Dienstjubiläum

"Wenn wir heute in die Runde schauen, wird ganz besonders deutlich, welches breite Spektrum die Kreisverwaltung für die Einwohnerinnen und Einwohner des Rhein-Neckar-Kreises bietet."

So begrüßten der Stellvertreter des Landrats, Erster Landesbeamter Joachim Bauer (Mitte) und der Vorsitzende des Personalrats, Martin Streib (4.v.r.), am Montag, 7. Mai 2018 im Sitzungssaal 5. OG im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis in Heidelberg sieben Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisbehörde und gratulierte zum 25-jährigen Dienstjubiläum.

Bei der Feierstunde mit dabei waren auch zahlreiche Dezernatsund Amtsleitungen des Landratsamts Rhein-Neckar-Kreis: v.l.n.r.: Andreas Nitz, wohnhaft in Waldbrunn, beschäftigt beim Straßenbauamt, Kai Weber, wohnhaft in Leimen, beschäftigt beim Jugendamt, Ute Hambrecht, wohnhaft in Heidelberg, beschäftigt beim Gesundheitsamt, Ruth Hakvoort, wohnhaft in Mörlenbach, beschäftigt beim Amt für Schulen, Nahverkehr, Kultur und Sport, Petra Voigt, wohnhaft in Neckargemünd, beschäftigt beim Kreisforstamt, Tobias Bender wohnhaft in Malsch, beschäftigt beim Haupt- und Personalamt und Britt Pache, wohnhaft in Leimen, beschäftigt beim Kämmereiamt.



Termine & Veranstaltungen

Heimatverein Kraichgau e.V.

Kraichgau-Bibliothek wieder geöffnet

Am Samstag, 26. Mai 2018, besteht für Interessierte und Mitglieder des Heimatvereins erneut die Gelegenheit, sich in der im Schloss Gochsheim untergebrachten Kraichgau-Bibliothek von 9 bis 13 Uhr umfassend über den Kraichgau, seine Geschichte, seine Kultur und seine Bewohner zu informieren oder die Anregungen aus Exkursionen zu vertiefen bzw. sich darauf vorzubereiten. Nicht zu vergessen auch unser "Bücherflohmarkt" für heimatkundliche Literatur, die im Buchhandel meist bereits nicht mehr erhältlich ist.

In der Kraichgau-Bibliothek ist fast die komplette Literatur zum Kraichgau verfügbar, also Ortschroniken, Ortssippenbücher und Bildbände. Vor über 25 Jahren hat der Heimatverein Kraichgau aus kleinen Anfängen heraus diese Bibliothek eingerichtet, die heute nicht nur für die Vereinsmitglieder, sondern auch für viele Familienforscher, Lehrer, Schüler und Studenten zu einer unentbehrlichen Einrichtung bei der Suche nach Büchern ist, die längst nicht mehr im Buchhandel erhältlich sind.

Die kompakte Anordnung und übersichtliche Gliederung der Bibliothek erleichtert die Suche. Aber auch die fachkundige Bibliotheksbetreuerin hilft gerne weiter. Da es sich um eine Präsenzbibliothek handelt, ist eine Ausleihe nicht möglich. Kopien können zum Selbstkostenpreis angefertigt werden. Die nächsten Öffnungstermine sind am 9. und 23. Juni sowie 14. Juli.

Adresse: Kraichgau-Bibliothek im Graf-Eberstein-Schloss in Gochsheim, Hauptstr. 89, 76703 Kraichtal-Gochsheim.

Die Öffnungstermine finden sich auch im Internet unter <u>www.heimatverein-kraichgau.de</u>. Dort finden Sie auch einen Link zum Verzeichnis der in der Kraichgau-Bibliothek vorhandenen Ortssippenbücher.

Vom Brei zum Brot – Abschied von der Babykost!

Veranstaltung der Landesinitiative "Bewusste Kinderernährung" in der GRN-Klinik Sinsheim am 5. Juni 2018

Am Dienstag, 5. Juni 2018, bietet die GRN-Klinik Sinsheim von 19 bis 20.30 Uhr einen weiteren Vortrag im Rahmen der Landesinitiative BeKi (Bewusste Kinderernährung) an. In Zusammenarbeit mit dem Forum Ernährung des Landratsamtes im Rhein-Neckar-Kreis wird Diplom-Haushaltsökonomin und BeKi-Referentin Corinna Bauder zum Thema "Übergang zur Familienkost" referieren. Die Veranstaltung findet in der Klinik (Alte Waibstadter Straße 2) im Raum Steinsberg statt und ist kostenfrei. Interessierte Eltern werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 07261 66-17025 anzumelden. Unter dem Titel "Übergang zur Familienkost" geht es am 5. Juni um die schrittweise Einführung "normaler" Lebensmittel aus dem Familienalltag. Die Teilnehmenden erfahren, worauf es bei der Gestaltung der Mahlzeiten ankommt und wie die Kinder den gemeinsamen Familientisch als Ort des entspannten Miteinanders kennenlernen. Anliegen der

Initiative BeKi und deren Kooperationspartner ist es, eine ausgewogene Ernährung von Anfang an zu fördern. Neben Informationsveranstaltungen und Kochkursen für Eltern bietet BeKi auch Fortbildungen für Erzieherinnen und Erzieher sowie Lehrerinnen und Lehrer an. Unterstützt wird die Veranstaltungsreihe auch von der AOK Rhein-Neckar-Odenwald.

Weitere Termine der BeKi-Veranstaltungsreihe

Die Veranstaltung "Übergang zur Familienkost" findet im Wechsel mit dem ersten Teil der BeKi-Reihe, "Zuerst die Milch – und dann?", statt. Weitere Termine finden sich auf der GRN-Homepage unter <u>www.grn.de</u>.



Mit Orientierung und Mobilität wieder teilhaben am Leben

Einladung zum Offenen Treffen der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH)

- Regionalgruppe Baden -

Sie sehen so schlecht, dass Sie sich nicht mehr auf die Straße trauen, den Kontakt zu Nachbarn, Freunden und auch zu Ihrer Familie fast vollständig verloren haben? Dagegen gibt es im wahrsten Sinne des Wortes ein "Rezept". Ein Orientierungs- und Mobilitätstrainer hat die Aufgabe, Sie wieder fit und mutig für Ihre Umwelt und die Gestaltung Ihres Alltags zu bekommen.

Zu unserem nächsten Offenen Treffen in Karlsruhe lade ich Sie ein zu einem informativen Nachmittag mit genau solch einem "O und M-Trainer". Herr Sebastian Prins erklärt Ihnen, was zu seinem Aufgabengebiet gehört und wie er hochgradig seheingeschränkte oder blinde Menschen am Blindenlangstock bzw. Blindenführhund fit macht. Treffpunkt: Samstag, 09. Juni 2018 ab 14.00 Uhr im Kofflers Heuriger, Lange Str. 1, 76199 Karlsruhe

Um besser planen zu können, wäre ich Ihnen für eine kurze Anmeldung bei mir dankbar und zwar unter folgenden Kontaktdaten: Telefon: 0 7 21 – 13 29 699 oder E-Mail: <u>rg-baden@abs-hilfe.de</u>. Näheres über die Arbeit der ABSH erfahren Sie auf unserer Homapage unter www.abs-hilfe.de

Workshop zum Thema Angst für behinderte/ chronisch erkrankte Frauen

Titel: "Was will mir meine Angst erzählen?"

Der BiBeZ e. V. lädt behinderte/chronisch kranke Frauen zu einem Workshop zum Thema Angst ein.

Allen Menschen sind Situationen bekannt, in denen sie Angst bekommen. Angst ist eines der ersten Emotionen, die wir bereits nach der Geburt kennenlernen. Angst ist ein urmenschliches Gefühl, welches zum Leben als Selbstschutz und somit zum Überleben benötigt wird. Sie kann aber auch oft verdrängt und schädlich werden, was zur Folge hat, dass wir durch sie im alltäglichen Leben gelähmt oder blockiert werden können.

Im Workshop lernen wir unsere inneren Ängste kennen und verstehen. Zunächst lernen wir, warum und wie Angst existiert und was sie uns überhaupt mitteilen möchte. Wir erfahren etwas darüber, ab wann Angst nützlich und ab wann schädlich ist. Wir lernen, wie Angst als Ressource überwunden und genutzt werden kann und wie Angst nicht als Feind, sondern als Freund betrachtet werden kann.

Der richtige Umgang mit Angst erleichtert manche Lebenssituation und kann weniger hemmend im Alltag sein.

Wann: Samstag, den 09. Juni von 14 – 18 Uhr

und

Sonntag, den 10. Juni von 13 – 17 Uhr (Beginn: 12 Uhr mit gemeinsamen Essen)

Wo: Forum am Park, Poststr. 11, 69115 Heidelberg

Das Gebäude ist barrierefrei zugänglich.

Kursgebühr: 30 € für BiBeZ Mitglieder, 35 € regulär

Nach unserer Anmeldebestätigung bitten wir um Überweisung der Kursgebühr auf das unten angegebene Konto bis spätestens 06.06.2018. Sonst keine Teilnahme.

Kontoverbindung des BiBeZ e.V.:

Sparkasse Heidelberg, BIC: SOLADES1HDB, IBAN: DE34 6725 0020 0000 0419 80, <u>Verwendungszweck</u>: WSAngst

Wichtig: Anmeldeschluss ist der 30. Mai 2018. Teilnehmerinnenzahl ist begrenzt! Also: schnell anmelden!!!

Anmeldung und Info:

BiBeZ e.V., Esma Köse, Telefon: 06221 – 58 67 79 Fax: 06221 – 58 67 78, Email: esma.koese@bibez.de

Nähere Informationen zum BiBeZ sowie zu Gesprächskreisen, Kreativtreff usw. ist der Website: www.bibez.de zu entnehmen.

Schulen & Bildungseinrichtungen

Gymnasium Neckargemünd

Auftritt der Impro-Theater-AG

Ohne Skript, Kostüme und doppelten Boden: Die SchülerInnen der Oberstufe des Max-Born-Gymnasiums Neckargemünd wagen am Donnerstag, den 7. Juni, mit ihrer Improvisations-Theatershow den Sprung ins kalte Wasser.

Unter dem Motto "Movie Night" werden die zehn SchülerInnen eine Reise durch die Geschichte des Bewegtbilds auf die Bühne des Alten E-Werks in Neckargemünd bringen. Was genau passiert - davon können sich Schauspieler und Publikum überraschen lassen. Einlass um 19.30,Beginn 20.00 Uhr, Eintritt frei.

Sonstiges

Die Evangelische Kirchengemeinde Mauer sucht ab 01.09.2018 für ihren Kindergarten "Matthias Claudius"

Eine/n Erzieher/in (75%)

oder eine/n Erzieher/in im Anerkennungsjahr für die Ganztagesgruppe, auch am Nachmittag.

Wir sind eine 3-gruppige Einrichtung mit Kindern von 3-6 Jahren, die von einem motivierten Team von 9 Mitarbeiterinnen getragen wird.

Wir suchen eine engagierte Fachkraft, die

- * pädagogisch sicheres Handeln * Flexibilität * selbständiges Arheiten
- * soziale Kompetenzen wie: Einfühlungsvermögen, Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit
- * Einsatzbereitschaft und Motivation mitbringt und
- * das evangelische Profil unserer Einrichtung unterstützt und fördert

Auskünfte erteilt die Leiterin Rosemarie Weber Tel. 06226-3806

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an: Evangelischer Kindergarten "Matthias Claudius" Bahnhofstr. 9 69256 Mauer ev.kindergarten-mauer@t-online.de

Fahrradfahren ist jetzt noch einfacher: In der Gemeinde St. Leon-Rot gibt es am See nun eine kostenlose RadSERVICE-Station

Mit der neuen RadSERVICE-Station am St. Leoner See kommen Radlerinnen und Radler jetzt noch sicherer und flexibler an ihr Ziel. Denn an der frei zugänglichen Station können das Aufpumpen des Reifens oder ein kurzer Sicherheits-check ganz einfach selbst vorgenommen werden. Bürgermeister Dr. Alexander Eger weihte die Station am Montag, 14. Mai, gemeinsam mit Vertretern der Erholungsanlage St. Leoner See und dem Radsportverein Victoria Rot ein.

Ob platter Reifen, lockere Schraube oder falsch eingestellter Sattel – kleinere Ausbesserungen am Fahrrad lassen sich an der RadSER-VICE-Station ganz einfach selbst durchführen. Im Innenraum der Station befindet sich ein Werkzeug-Satz mit Inbusschlüsseln und Schraubendrehern, den Radlerinnen und Radler kostenlos und unabhängig von Wochentag und Uhrzeit nutzen können.

Damit die Reparatur leicht von der Hand geht, ermöglicht eine Haltevorrichtung das Aufbocken des Rads an der Station. Die Luftpumpe für alle gängigen Ventile rundet das RadSERVICE-Angebot ab und kann auch zum Regulieren des Reifendrucks von Kinderwägen oder Rollstühlen verwendet werden. Die Station am St. Leoner See ist eine von mehreren RadSERVICE-Stationen, die der Rhein-Neckar-Kreis in Kooperation mit den beteiligten Kommunen sowie dem Allgemeinen Deutschen Fahrradclub (ADFC) im Rahmen der Förderung durch die Initiative RadKULTUR aufstellt.

Eine Karte mit allen Standorten der RadSERVICE-Stationen im Rhein-Neckar-Kreis gibt es unter www.radkultur-bw.de/rhein-neckar-kreis und www.deinefreizeit.com/freizeit/serviceangebote/radser-vicestationen

Gastschülerprogramm

Schüler aus Russland, Guatemala und Peru suchen dringend die Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die Länder in Osteuropa und Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Russland, Guatemala und Peru sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als "Kind auf Zeit" bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Russland/St. Petersburg ist vom 23.06.2018 – 25.07.2018, Russland/Samara vom 23.06.2018 – 25.07.2018, Guatemala/Stadt Guatemala von Mitte November 2018 – Mitte Dezember 2018 und Peru/Arequipa vom 03.10.2018 – 08.12.2018.

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 13 und 16 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache. Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen.

Der Gegenbesuch ist möglich. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: <u>DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V.</u>, Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart.

Nähere Informationen erteilen gerne

Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322, Frau Sellmann und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533, Fax 0711-625168, e-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.



VDK

Seit 2017: Beratungsstelle der Stiftung Anerkennung und Hilfe beim VdK

Seit 2017 gibt es die Stiftung Anerkennung und Hilfe mit dem Ziel, früher in Behindertenheimen und Psychiatrien erlittenes Leid anzuerkennen.

In der Stuttgarter VdK-Landesgeschäftsstelle stehen die Diplom-Sozialarbeiter Jutta Wehl und Frank Hapatzky zur Verfügung, denn der Sozialverband VdK ist Träger der baden-württembergischen Beratungsstelle der bundesweiten Stiftung.

Dort können Menschen, die früher als Minderjährige in Behindertenheimen und stationären psychiatrischen Einrichtungen Unrecht (körperliche, seelische, sexualisierte Gewalt oder Kinderarbeit) erlebten noch bis Ende 2019 ihren Antrag auf Leistungen der Stiftung stellen.

Es kann pauschal 9000 Euro oder auch eine einmalige Rentenersatzleistung von bis zu 5000 Euro geben, wenn die Kinder und Jugendlichen unentgeltlich arbeiten mussten.

Es geht um Unrechterfahrungen in Heimen vom 23. Mai 1949 bis 31. Dezember 75 (DDR vom 7. Oktober 49 bis 2. Oktober 1990). Kontakt: 07 11/61956-0/-60/-61, stiftung-anerkennung-hilfe-bw.hapatzky@vdk.de oder stiftung-anerkennung-hilfe-bw.wehl@vdk.de. Allgemeines Infotelefon 0800/221 221 8 sowie www.stiftung-anerkennung-hilfe.de.

Fahrplanänderungen der Linien 743 und 748 zum 04.06.2018

748 珊 🛮 Neckargemünd - Waldhilsbach - Elsenztal - Lobenfeld - Meckesheim

→ 748

gültig ab 04.06.2018;	am 24.12., 31.12.2018	Verkehrsbedienung wie an Samstagen.

							Мо	nta	ag ·	· Fı	eit	ag							
Fahrtnummer																			
	102		80		10		06		12	-	14		116		<u>18</u>	-	20		22
Verkehrsbeschränkungen	S	S	_	_ :	S	_	S		_	S3	15		334	S3	_	- 5	_		34
Anmerkungen		ė	۱ ۱			4	5	ď	5		. ,	1 1	<u>.</u>	ė	A	ė		ė	5
No. 1 October 1	Mönch	40.		10		40	~~						nch		~=	Mö		4-	0.5
Neckargemünd, Schulzentrum Neckargemünd, Stadttor	12,08	13,0	וטט	13	,00	13	,00	13	10	13	41	13	45	14,	05	14	41	15	25
Neckargemund, Erich-Kästner-Schule	}	}							15				}	}		}		}	
Wiesenbach, Poststraße	1	1						13					}	1				\exists	
N- Waldhilsbach, Bahnunterführung	12 14	\					06	3			47		{	14					
N- Waldhilsbach, Ortseingang	12 17	}	_		_		09	- }			50		<u>} </u>	14	<u>14</u>	14	<u>50</u>	15	36
N- Waldhilsbach, Rössel	12 18 12 20	}			}		10	}			51		}	14	15	14	51	15	37
N- Waldhilsbach, Eulenscheich N- Waldhilsbach, Rössel	12 20		_	-	\leftarrow		12 14	-	-		53 55	H	⊱	14 14	10	14	53	15	41
Bammental, Schulzentrum	12,22	}			}	13	(14	13	27	13	55		}	'4	19	' 4		15	
N- Waldhilsbach, Ortsausgang	12 23	}			}	13	15		,-,	13	56		}	14	20	14	56	'`{	, .0
Bammental, Gasthaus Eisenbahn	12 29			13	07	13	21	-			02		{	14				₹	
Bammental, Rathaus	12 30	{		13	80	13	22	}			03		}	14				{	
Bammental, Schulzentrum	12 31	}		13	09	13	23 24	10	2		04		}	14	28	15	04		40
Bammental, Ringstraße Mauer, Ortseingang	12 32 12 38	l₁ 2 ⁷ .		13	,10	13	24					12	₹ 56	14	29		11		
Mauer. Alte Post	12 39	13	빎		}			13	35	14	12	13	57			15	12	15	56
Mauer, Abzw. B 45	12 40	13	1่วิไ		1			13	36	14	13	liš	58			15	13	15	56 57
Meckesheim, Bahnhof	{	-						13	40		{		{					` {	{
Meckesheim, Gasthaus Ochsen	}				}			13	,41				}			}		{	{
Meckesheim, Gasthaus Ochsen	}				}			3	}		}		}			}			00
Meckesheim, Bahnhof Meckesheim, Gasthaus Ochsen	{			;	{			8	{	:	{	:	{			{		16	02
Meckesheim, Bahnhof	12 44			13	21			1 3	}	14	17	14	ົດຂ			15	17	103	502
Meckesheim, Ortsmitte	12			10				13	42		.,					10		16	03
Meckesheim, Luisenstr.									43									16	
Mönchzell. Schule									46									16	
Mönchzell, Kirche								13										16	08
Lobbach- Lobenfeld, Ortsmitte								13										16	12
Spechbach, SWEG Haltestelle Waldwimmersbach, Mühlweg								13	53										
Waldwimmersbach, Post								13											
Waldwimmersbach, Am Hackenberg O				L		L		14		L		L		L	_	L		L	

Fahrplanänderungen der Linien 743 und 748 zum 04.06.2018

748 🐺 Zuzenhausen - Meckesheim - Elsenztal - Neckargemünd

← 748

gültig ab 04.06.2018; am 24.12., 31.12.2018 Verkehrsbedienung wie an Samstagen.

		Monta	ıg - Fr	eitag	
Fahrtnummer	0748 103	0748 101	0748 105	0748 107	0748 109
Verkehrsbeschränkungen	S	S	S	S	S
Anmerkungen	ė	ės	Ė	ė	ė
Zuzenhausen, Ortsmitte Mönchzell, Kirche Mönchzell. Schule Meckesheim, Luisenstr.		6 36 6 44 6 45 6 48			
Meckesheim, Ortsmitte Meckesheim, Bahnhof	6,50	6 49 6 52		7,24	7,58
Mauer, Bahnhofgaststätte Mauer, Abzw. B 45 Mauer, Alte Post Bammental, Gasthaus Eisenbahn	6 53 6 54	6 56 6 57	6,58 { 7.08		8 02 8 03
Bammental, Rathaus Bammental, Schulzentrum Meckesheim, Brühlweg			7 09 7 10 {	7 26	
Mauer, Abzw. B 45 Mauer, Alte Post Mauer, Ortsausgang Bammental, Schulzentrum Bammental, Ringstraße Wiesenbach, Kreisstraße Wiesenbach, Kreisstraße Weckargemünd, Erich-Kästner-Schule	6,55 7,00	6.58	7,11	7 28 7 29 7 30 7 34 7 35 7 40 { 7 47	8 04
Neckargemünd, Eichendorffstr. Neckargemünd, Dreikreuzweg Neckargemünd, Schulzentrum	7 04 7 05	7 06 7 07	7 19 { 7 21		{ 8 13

an Schultagen

Niederflurbus

Fahrplanänderungen der Linien 743 und 748 zum 04.06.2018

743 — Meckesheim - Mönchzell - Lobenfeld - Waldwimmersbach

DB BAHN

→ 743

gültig ab 04.06.2018; am 24.12., 31.12.2018 Verkehrsbedienung wie an Samstagen.

		Montag - Freitag 0743 0																					
Fahrtnummer	0743 102	0743 104	0743 106	0743 108																			0743 146
Verkehrsbeschränkungen		S					S	S	F	S	S	S	S334	F	S315		S	S					
Anmerkungen	ė	ė	ė	ė	Ġκ	Ġ	ė	Ngm	ė	ė	Ngm	ė,	ė	ėς	Ġ	ė,	ė,	ė,	ė,	ė,	ė	ė,	Ġ
								ėκ			ėλ		Ngm		Ngm		Ngm						
Meckesheim, Bahnhof Meckesheim, Gasthaus Ochsen Meckesheim, Ortsmitte	5 02 5 03 5 04	6 02 6 03 6 04	6 35 6 36 6 37	8 02 8 03 8 04	9 03	11 03	12 06	12 45	13 03	13 03	13 22	13 52	14 03	14 02 14 03 14 04	14 18	15 03	15 18	16 03	16 33	17 11	18 03	19 03	20 03
Meckesheim, Grund- und Hauptschule Meckesheim, Luisenstr.	5 05	6 05	6 38	8 05			12`08		13 05					14 05					16`35				
Mönchzell. Schule Mönchzell, Kirche	5 08 5 09	6 08 6 09	6 41 6 42	8 08 8 09	9 09	11 09	12 12	12 56	13 09	13 09	13 28	13 58	14 09	14 08 14 09	14 24	15 09	15 24	16 14	16 39	17 17	18 09	19 09	20 09
Lobbach- Lobenfeld, Gartenstr. Lobbach- Lobenfeld, Ortsmitte	5 13 5 13	6 13 6 13	6 46 6 46	8 13 8 13		11 13	12 16	13 00	13 13	13 13	13 32	14 02	14 13	14 13 14 13									
Lobbach- Lobenfeld, GS Lobbach- Lobenfeld, Linde	5 14	6 14	6 47	8 14		11`14		13`01	13`14		13`33		14`14	14 14									
Waldwimmersbach, Gewerbegebiet Waldwimmersbach, Mühlweg	5 19 5 20	6 19 6 20	6 52 6 53	8 19 8 20	9 20	11 20	12 24	13 07	13 20	13 21	13 39	14 10	14 20	14 19 14 20	14 35	15 20	15 35	16 25	16 50	17 28	18 20	19 20	20 20
Waldwimmersbach, Post Waldwimmersbach, Am Hackenberg	5 21 5 22	6 21 6 22	6 54 6 55	8 21 8 22	9 22	11 22	12 26	13 09	13 22	13 23	13 41	14 12	14 22	14 21 14 22	14 37	15 22	15 37	16 27	16 52	17 30	18 22	19 22	20 22
Waldwimmersbach, Abzw. Haag	5 23	6 23	6 56	8 23										14 22									

	Мо	ontag ·	Freitag		Samstag										Son	n- unc	d Feie	rtag				
Fahrtnummer	0743 148			0743 202	0743 204	0743 206	0743 208		0743 212	0743 214	0743 216	0743 218	0743 302	0743 304	0743 306	0743 308	0743 310	0743 312	0743 314	0743 316	0743 318	
Verkehrsbeschränkungen		FR																				
Anmerkungen	ė	FR+ Ġ		ė	Ġ	Ġ	ė	ė	ė,	ė	ė	ė. 754	Ġ	ė	ė	ė	ė,	ė	ė	ė	ė	ė
		754																				
	21 02			8 02						19 02											17 02	
	21 03			8 03						19 03											17 03	
	21,04	1,04		8,04	9,04	11,04	13,04	<u>15,04</u>	17,04	19,04	21,04	1,04	9,04	10,04	11,04	12,04	13,04	14,04	15,04	<u>16,04</u>	17,04	18,04
Meckesheim, Grund- und Hauptschule	~ [}] ~ -	1,		_ }	^ ~-	, , _{>} _ =	, , ₎ , , ,	٠- ١	1-	اء ک	~ \	₋ }	`\	[}]			1,2,2=	, , [}]	[}]	10,02	اء_ ک	٠,٠
	21 05			8 05						19 05											17 05	
Mönchzell. Schule	21 08	1 08		8 08	9 08	11 08	13 08	15 08	17 08	19 08	21 08	1 08	9 08	10 08	11 08	12 08	13 08	14 08	15 08	16 08	17 08	18 08
	21 09			8 09						19 09											17 09	
	21 13			8 13						19 13											17 13	
Lobbach- Lobenfeld, Ortsmitte	21 13	1 13		8 13	9 13	11 13	13 13	15 13	17 13	19 13	21 13	1 13	9 13	10 13	11 13	12 13	13 13	14 13	15 13	16 13	17 13	18 13
Lobbach- Lobenfeld, GS	{	{		~	{	{	{	{	{	~	~	\	{	\ \	\	\	{	\	\ \	{	{	{
Lobbach- Lobenfeld, Linde	21 14			8 14	9 14	11 14	13 14	15 14	17 14	19 14	21 14	1 14	9 14	10 14	11 14	12 14	13 14	14 14	15 14	16 14	17`14	18 14
Waldwimmersbach, Gewerbegebiet	21 19	1 19		8 19	9 19	11 19	13 19	15 19	17 19	19 19 19 20	21 19	1 19	9 19	10 19	11 19	12 19	13 19	14 19	15 19	16 19	17 19 17 20	18 19
Waldwimmersbach, Mühlweg				8 20									9 20	10 20	11 20	12 20	13 20	14 20	15 20	16 20	17 20	18 20
Waldwimmersbach, Post				8 21	9 21	11 21	13 21	15 21	17 21	19 21			9 21	10 21	11 21	12 21	13 21	14 21	15 21	16 21	17 21	18 21
Waldwimmersbach, Am Hackenberg				8 22			13 22														17 22	
Waldwimmersbach, Abzw. Haag				8 23	9 23	11 23	13 23	15 23	17 23	19 23			9 23	10 23	11 23	12 23	13 23	14 23	15 23	16 23	17 23	18 23

	Son	n- unc	l Feiertag
Fahrtnummer	0743 322	0743 324	
Verkehrsbeschränkungen			
Anmerkungen	ė	ė	
Meckesheim, Bahnhof	19 02		
Meckesheim, Gasthaus Ochsen		20 03	
Meckesheim, Ortsmitte	<u>19,04</u>	20,04	
Meckesheim, Grund- und Hauptschule	40 ² 0⊏	~~ ² ~-	
Meckesheim, Luisenstr.	19 05		
Mönchzell. Schule		20 08	
Mönchzell, Kirche	19 09		
Lobbach- Lobenfeld, Gartenstr.		20 13	
Lobbach- Lobenfeld, Ortsmitte	19 13	20 13	
Lobbach- Lobenfeld, GS	{	{	
Lobbach- Lobenfeld, Linde	19 14	20 14	
Waldwimmersbach, Gewerbegebiet	19 19	20 19	
Waldwimmersbach, Mühlweg	19 20	20 20	
Waldwimmersbach, Post	19 21	20 21	
Waldwimmersbach, Am Hackenberg	19 22	20 22	
Waldwimmersbach, Abzw. Haag	19 23	20 23	

Fahrplanänderungen der Linien 743 und 748 zum 04.06.2018

743 🐺 Waldwimmersbach - Lobenfeld - Mönchzell - Meckesheim

DB BAHN

← 743

gültig ab 04.06.2018; am 24.12., 31.12.2018 Verkehrsbedienung wie an Samstagen.

		Montag - Freitag																					
									Mo	ntag ·	Freit	ag									Sa	amsta	g
Fahrtnummer	0743 101	0743 103			0743 109		0743 113				0743 121	0743 123			0743 129	0743 131	0743 133					0743 203	
Verkehrsbeschränkungen	101	103	103	S	109	S	113	113	S	S	F	123	123	127	S .	101	133	133	137	FR	201	203	200
Anmerkungen	Æ	,i _E	ė	ı.	ė,	ı.	ė,	ė	/Ł	/Ł	ė	.k	ė	ė	/Ł	/Ł	Æ	ιĖς	,i _e	FR+	Æ	(i 5	Æ
Allilerkungen	G.	"	G	G	G	σ,	Gi	G	"	"	G	G	G	G	S	G,	G			Rhs &	- Cv	G,	G.
Waldwimmersbach, Abzw. Haag Waldwimmersbach, Am Hackenberg Waldwimmersbach, GHS	4 31 4 32 {	5 33 5 34		6 28 6 29	7 03 7 04 {			10 33 10 34											20 33 20 34		7 33 7 34 {	8 33 8 34 {	10 33 10 34
Waldwimmersbach, Post Waldwimmersbach, Mühlweg Waldwimmersbach, Gewerbegebiet Lobbach- Lobenfeld, Linde	4 33 4 34 4 35 4 40	5 36 5 37		6 30 6 31 6 32 6 37	7 05 7 06 7 07 7 12	7 32 7 33	8 36 8 37	10 36 10 37	11 36 11 37	12 26 12 27	12 36 12 37	13 28 13 29	14 36 14 37	15 36 15 37	15 47 15 48	17 36 17 37	18 36 18 37	19 36 19 37	20 35 20 36 20 37 20 42	0 24		8 36 8 37	10 35 10 36 10 37 10 42
Lobbach- Lobenfeld, Ortsmitte Lobbach- Lobenfeld, Gartenstr. Mönchzell, Kirche Mönchzell. Schule	4 40 4 41 4 45 4 46	5 43 5 47	6 17	6 42	7 17	7 43	8 43	10 43	11 43	12 33	12 43	13 35	14 43	15 43	15 54	17 43	18 43	19 43	20 42 20 43 20 47 20 48	0 30	7 43 7 47	8 43 8 47	10 42 10 43 10 47 10 48
Meckesheim, Luisenstr. Meckesheim, Ortsmitte Meckesheim, Gasthaus Ochsen Meckesheim, Bahnhof	4 49 4 50 4 51 4 52	5 51 5 52 5 53	6 21 6 22 6 23	6 46 6 47 6 48	7 21 7 22 7 23	7 47 7 48 7 49	8 51 8 52 8 53	10 51 10 52 10 53	11 51 11 52 11 53	12 41 12 42 12 43	12 51 12 52 12 53	13 43 13 44 13 45	14 51 14 52 14 53	15 51 15 52 15 53	16 02 16 03 16 04	17 51 17 52 17 53	18 51 18 52 18 53	19 51 19 52 19 53		0 38 0 39 0 40	7 51 7 52 7 53	8 51 8 52 8 53	10 51 10 52 10 53

			Sam	stag			Sonn- und Feiertag											
Fahrtnummer	0743 207	0743 209	0743 211	0743 213		0743 217					0743 309					0743 319		
Verkehrsbeschränkungen																		
Anmerkungen	ė	ė	Ġ	Ġ	Ġ	હં Rhs	ė	ė	ė	ė	Ġ	ė	ė	ė	ė	ė	Ġ	ė
Waldwimmersbach, Abzw. Haag Waldwimmersbach, Am Hackenberg Waldwimmersbach, GHS	12 33 12 34	14 33 14 34					8 33 8 34									17 33 17 34		
Waldwimmersbach, Mühlweg Waldwimmersbach, Gewerbegebiet	12 35 12 36 12 37 12 42	14 36 14 37	16 36 16 37	18 36 18 37	20 36 20 37	23 44	8 35 8 36 8 37 8 42	9 36 9 37	10 36 10 37	11 36 11 37	12 36 12 37	13 36 13 37	14 36 14 37	15 36 15 37	16 36 16 37	17 35 17 36 17 37 17 42	18 36 18 37	19 36 19 37
Lobbach- Lobenfeld, Gartenstr. Mönchzell, Kirche		14 43 14 47	16 43 16 47	18 43 18 47	20 43 20 47	23 50 23 54		9 43 9 47	10 43 10 47	11 43 11 47	12 43 12 47	13 43 13 47	14 43 14 47	15 43 15 47	16 43 16 47	17 42 17 43 17 47 17 48	18 43 18 47	19 43 19 47
Meckesheim, Ortsmitte Meckesheim, Gasthaus Ochsen		14 52 14 53	16 52 16 53	18 52 18 53	20 52 20 53		8 52	9 52 9 53	10 52 10 53	11 52 11 53	12 52 12 53	13 52 13 53	14 52 14 53	15 52 15 53	16 52 16 53	17 51 17 52 17 53 17 54	18 52 18 53	19 52

s an Schultagen F an schulfreien Tagen FR fährt nur an Freitagen

Niederflurbus

R+ verkehrt in den Nächten Freitag auf Samstag, sowie an Werktagen vor Feiertagen. s kommt von Reichartshausen als Linie 754



wds@wds-druck.de · www.wds-druck.de



Eschelbronn

im Internet: www.eschelbronn.de



Amtliche Bekanntmachungen

Rechtsverordnung der Gemeinde Eschelbronn nach dem Ladenschlussgesetz über den Sonntagsverkauf aus Anlass des Naturparkmarktes vom 17. Juni 2018

Aufgrund des § 14 Abs. 1 des Gesetzes über den Ladenschluss vom 14. Februar 2007 (GBI. Nr. 4 S. 135), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 10. November 2009 (GBI. Nr.19, S.628) in Kraft getreten am 01. März 2010.

§ 1

In der Gemeinde Eschelbronn dürfen die Möbelhäuser und Schreinereien am Sonntag, den 17. Juni 2018 im Rahmen des Naturparkmarktes in der Zeit von 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet sein.

§ 2

Die Vorschriften des § 12 des Ladenschlussgesetzes über den besonderen Schutz der Arbeitnehmer und die Freizeitgewährung sind zu beachten.

§ 3

Zuwiderhandlungen gegen das Gesetz über den Ladenschluss und diese Rechtsverordnung können als Ordnungswidrigkeit (§ 15 Gesetz über den Ladenschluss) oder bei vorsätzlichen Zuwiderhandlungen gegen § 15 Abs. 1 des Gesetzes über den Ladenschluss als Straftaten verfolgt werden (§16 Gesetz über den Ladenschluss).

§ 4

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Eschelbronn, den 22. Mai 2018

Marco Siesing Bürgermeister

Vorankündigung

Blutspende in der Kultur- und Sporthalle

Am 07. Juni 2018 findet die Blutspendeaktion des DRK in der Kulturund Sporthalle statt. Aus diesem Grund kann die Halle sowie die Umkleide- und Geräteräume an diesem Tag ab 13.00 Uhr für den Sportbetrieb nicht genutzt werden.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung!

Vermehrte Jagdausübung auf der Eschelbronner Gemarkung

Gemäß Anordnung des Regierungspräsidiums Karlsruhe für Landwirtschaft, Ländlicher Raum, Veterinär - und Lebensmittelwesen im Hinblick auf die Afrikanische Schweinepest müssen derzeit alle jagdlichen Möglichkeiten zur Reduktion der Schwarzwildbestände ausgeschöpft werden. Die jagdausübungsberechtigten

Revierpächter mit Ihren Mitjägern sind daher vermehrt in den Abend - und frühen Morgenstunden unterwegs um der Forderung nachzukommen, jedoch verhindert oftmals der Lärm von durch Wald und Felder fahrenden Kraftfahrzeugen sowie freilaufender Hunde eine effektive Bejagung. Daher bitten wir an diese Stelle die Bevölkerung nochmals das Befahren von nur für den landwirtschaftlichen Verkehr freigegebenen Straßen und Wegen zu unterlassen bzw. einzuschränken.

Termine & Veranstaltungen



Informationen zur Abfallwirtschaft für Eschelbronn

Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick Mai 2018 2Rad-Behälter und Glasbox:

Restmüll

Biomüll

Grüne Tonne plus

30.

25.!

Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel:07261/931-310) werden abgeholt:

Sperrmüll/Altholz

Grünschnitt

Alttextilien/Schuhe

23.! 30.

Bei fett markiertem Datum handelt es sich um einen vom Regelabfuhrtag abweichenden Abfuhrtermin.

NEU: Elektrogeräte/Schrott: Keine Veröffentlichung der Abfuhrtermine mehr. Der Abholtermin wird Ihnen nach der Anmeldung schriftlich mitgeteilt.



Energiespartipp Kühler Kopf in heißen Zeiten.

Wärmeschutz im Sommer

Ein Service Ihrer Gemeinde Eschelbronn

Die Sonnenhitze soll am besten erst gar nicht in die Wohnung gelangen - für kühle Wohnungen im Sommer gibt es drei Ansatzpunkte:

- 1. Eine gute Wärmedämmung der Außenbauteile.
- 2. Sonnenschutz an den Fenstern unbedingt außen liegend.
- 3. Minderung der Abwärme durch Abschalten von Elektrogeräten und Beleuchtung in der Wohnung.

Wir geben Ihnen Tipps und Anregungen, wie Sie sich und dem Klima etw. Gutes tun können. Sonnenschutz ist am wirksamsten, wenn die Sonnenstrahlen die Fensterflächen nicht erreichen. Ein außen liegender Sonnenschutz - Markisen, Jalousien, Roll- und Klappläden - hilft am besten, die Sonnenstrahlen draußen zu lassen. Sinnvoll ist es, sie tagsüber geschlossen zu halten.

Auf der Innenseite des Fensters angebrachte Rollos und Vorhänge sind weniger wirksam. Um dennoch eine möglichst hohe Wirkung zu erzielen, sollten sie gut reflektieren, ihre Außenflächen hell oder metallbeschichtet sein.

Besser als alle Elektrogeräte zur Raumklimatisierung ist richtiges Lüften, d.h. in den kühleren Morgenstunden oder spät abends/nachts, wenn die Außentemperaturen kühler sind. Zentrale Klimaanlagen sind nicht nötig und verbrauchen enorm viel Strom. Ein Klimagerät mit 750 Watt Leistung kostet pro Betriebsstunde ca. 15 Cent = 3,60 € bei 24h.

Sie können den Sommer durch "passive" Maßnahmen angenehm gestalten. Nicht zu unterschätzen ist die Wärmeabstrahlung von Elektrogeräten und Lampen. Kühlschränke und Gefriergeräte verbrauchen mehr Strom, wenn die Umgebungstemperatur hoch ist. Schützen Sie die Geräte vor direkter Sonneneinstrahlung.

An schwülen Tagen sollten Arbeiten mit viel Wasser und feuchter Wäsche vermieden werden, um die Luftfeuchtigkeit nicht noch zu erhöhen. Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KliBA-Energieberatern: Eckard Leitlein ist regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort - kostenfrei und unverbindlich.

Rufen Sie uns an oder vereinbaren Sie einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Eschelbronn, Bahnhofstraße 1, Zi.9, am Donnerstag, den 07.06.2018 zwischen 16.00-18.00 Uhr. Telefon 06226 950912 oder 06221 998750

Nutzen Sie die kostenfrei Serviceleistung Ihrer Kommune!

Vereine und Organisationen

Sehr geehrte Lokalredakteure, liebe Leserinnen und Leser! Für die Ausgabe 22 (30.05.2018) ist der Annahmeschluss für Ihre Textbeiträge auf Montag, 28.05.2018, 10.00 Uhr, vorverlegt.

Wir bitten um Beachtung!







FC 1920 Eschelbronn e.V. Samstag 19.05.

Wer will viele Tore sehen - der muss auf den Kallenberg gehen. Das Spiel gegen den SV Adelshofen stand auf dem Spielplan. Leider wurde das Spiel der 2. Mannschaft

wieder abgesagt. Irgendwie will keine Mannschaft mehr gegen die ("zu") starke 2. Mannschaft des FC antreten. Damit weiterhin auf dem 2. Tabellenplatz.

Die Meldung vor dem Spiel:

-6 Spiele nacheinander konnte Adelshofen zuletzt nicht bezwungen werden.

Lässt die Mannschaft sich dadurch beeindrucken?

Nicht wirklich, das Team nahm das Spiel in die Hand und stürmte in Richtung Adelshofer Tor. Bei bestem Fußballwetter stand es dann auch schon nach 13 Minuten 1:0 für den FC. Ein weiter Ball legte quasi das komplette Adelshofer Team lahm - Andreas Dinkel stand richtig und musste, das muss man dann auch erst mal machen, nur noch einschieben. So jetzt waren die Verhältnisse mal klargestellt. In der 20. Minute dann ein schöner Linksschuss von Paul Reischl, ja er trifft auch mal wieder, zum 2:0. Leider war das Team dann nicht mehr ganz so aufmerksam und plötzlich stand es 2:1. Jetzt sollte aber wieder aufmerksamer gespielt werden.

Aber was folgte - wieder ein Torjubel der Adelshofer. Eschelbronn protestierte heftig und der Schiedsrichter hat in der sehr umstrittenen Situation dann doch noch auf Abseits entschieden. Puh - jetzt erst mal Luft holen. Ein 2:2 hätte dem Adelshofer Team zweifelsohne mehr Sicherheit gegeben.

Der Pausenpfiff schickte die Teams dann in die Kabinen. Für die 2. Hälfte musste auf jeden Fall einer neuer Plan ausgepackt werden. Die 2. Hälfte hat sehr ausgeglichen begonnen. Die Zuschauer mussten bis zur 64. Minuten auf das 3:1 warten. Andreas Dinkel mit seinem 2. Tor - nun ja - der Torwart hatte bei dem Kopfball nicht wirklich gut ausgesehen. Aber was soll er machen wenn so ein Hüne vor ihm steht und den Ball nicht wirklich sehen kann.

Mit den 2 Toren klettert Andreas Dinkel auf den 3. Platz der Torjägerliste in der A-Klasse Sinsheim - Hut ab. Jetzt plätscherte das Spiel so vor sich hin. Die Einwechslung von Jonas Abendroth wurde mit dem 4:1 belohnt. Dies durch eine Vorlage durch Justus Hartmann der einen Abschlag über das gesamte Feld zum Mitspieler brachte. Der Abschluss, in der 90. Minute, blieb dann Nicolas Huppert zum 5:1 vorbehalten.

Die Anmerkung eines Besuchers aus Adelshofen sollte hier nicht unerwähnt bleiben: "ihr habt halt eine kompakt und sehr gut stehende Abwehr" - das muss halt auch mal gesagt werden - super Jungs. Es zählen auch die verhinderten "Tore". Auch sollte erwähnt werden - es war ein sehr faires und vom Schiri gut geleitetes Spiel.

Am 27.05.2018 geht es dann auf dem Kallenberg gegen Türk Gücü Sinsheim. Ein schon immer unangenehmer Gegner für den FC - aber mit der Unterstützung der Zuschauer- Wand sollte da etwas gehen.

Anstoß 2. Mannschaft 13.30 Uhr | Anstoß 1. Mannschaft 15.30 Uhr



16.07.2018 - Ein großes Ereignis wirft seine Schatten bereits heute schon voraus. Außerordentlicher Kreistag des Fußballkreises Sinsheim am 16.07.2018 in der Kultur- und Sporthalle Eschelbronn. Hier wird dem FC eine große Ehre zuteil diese Veranstaltung in Eschelbronn abzuhalten. Die Halle ist reserviert - und es kommen Hochkaräter aus dem Sportkreis - der FC wird gerüstet sein.



F-Jugendspieltag am 28.4.2018 in Neckarbischofsheim

Leider wurden wir an diesem Spieltag für unseren leidenschaftlichen Aufwand nicht belohnt und mussten bei allen 3 Spielen als Verlierer vom Platz gehen.

FC - VFB Eppingen 1 = 7-8 (Torschützen 3x Johannes; 2x Felix; 2x Julian)

FC - VFB Epfenbach = 5-8 (Torschützen 4x Johannes; 2x Felix; 1x Julian und Aramis)

FC - SV Neidenstein = 6-7 (Torschützen 4x Johannes; 1x Felix; 1x Julian)

Mitgespielt haben: Johannes Knee, Felix Steiger, Julian Raab, Emilio Paha, Aramis Selg, Jan

Schindler, Maximilian Wolf und Jannis Mathes.

F-Jugendspieltag in Eschelbronn am 5.5.2018

Bei unserem Heimspieltag war es uns das erste Mal möglich 3 F-Jugendmannschaften zu stellen, was innerhalb der Mannschaft für sehr viel Freude führte. Am Vormittag spielte Eschelbronn 1 mit Felix, Johannes, Carli, Sami und Julian gegen die Mannschaften Michelfeld 1, Epfenbach und Eschelbronn 2. Gleich im ersten Spiel mussten wir uns gegen einen überaus starken TSV Michfeld mit 2-9 geschlagen geben. Die beiden Ehrentreffer erzielte Sami. Im zweiten Spiel gegen den VFB Epfenbach sah man lange wie der sichere Sieger aus und musste in der Schlussminute den Ausgleich zum 4-4 hinnehmen. Die Tore erzielten 2x Johannes, Sami und Carli. Beim internen Duell gegen Eschelbronn 2 ging das Spiel klar mit 8-1 an die erste Mannschaft. Die Torschützen waren 6x Johannes, Sami und Julian.

Eschelbronn 2 mit Jan, Phil, Simon, Deniz, Emilio und Jannis gegen Eppingen, Michelfeld und Eschelbronn 1. Leider musste sich unsere 2. Mannschaft und alles Spielen sehr deutlich geschlagen geben. Gegen den VFB Eppingen ging das erste Spiel mit 2-9 verloren (Torschütze Emilio und Deniz) und im zweiten Spiel gegen den TSV Michelfeld war man mit 8-0 chancenlos. Wie bereits oben erwähnt ging das Spiel gegen die erste Mannschaft mit 1-8 verloren. Den Ehrentreffer erzielte Emilio. Das Bild zeigt die Spieler der ersten und zweiten Mannschaft von links stehend Sami, Deniz,Simon und Jan und sitzend Carli, Emilio, Phil, Johannes und Julian und liegend Jannis und Felix.



Unsere erstmals dritte Mannschaft bestehend aus Armis, Alex, Simon, Jan, Dustin, Maximilian. Unterstütz und vervollständigt wurde das Team durch unser Linn Echner. Bei den Spielen gegen den TSV Waldangelloch, Berwangen und Reichartshausen merkte man der neu zusammengestellten Mannschaft noch Ihre Unerfahrenheit an und so kam es wie es kommen musste, dass leider kein Sieg gab dafür ein Unentschieden.

FC - Waldangelloch 2 = 0.5

FC - Berwangen 2 = 2:4 (Torschütze 2x Alex)

FC - Waldangelloch 2 = 1:1 (Torschütze Alex)

FC - Reichartshausen 2 = 2:6 (Torschütze Alex und Maximilian)

Auf dem Bild der 3. Mannschaft ist von Links :

Maximilian Wolf, Linn Echner, Simon Schewski, Jan Schindler, Emilio Paha, Alex Dell und Dunstin Triller (es fehlt Aramis Selg)





TV Eschelbronn - Leichtathletik Staffelmeisterschaften in Sulzfeld

Am Dienstag, den 15.05.2018 fand in Sulzfeld die diesjährige Meisterschaft der Staffeln im Kreis Sinsheim statt. Zu der erschreckend schwachen

Beteiligung von insgesamt nur fünf Staffeln trug der TV Eschelbronn immerhin mit einer Staffel über 3x800m bei.

Als einzige Mädchenstaffel starteten Maike Schieck, Sinja Roth und Rosalie Eckert, die kurzfristig für die erkrankte Maren Schäfer eingesprungen war, gegen die Jungs aus verschiedenen Altersklassen.

Maike zeigte den Jungs gleich mal, wie man ein Rennen läuft - ließ mal kurz die Jungs stehen und marschierte einsam vorne weg. Nach einem super eingeteilten Rennen übergab sie mit knapp unter drei Minuten das Holz an Sinja. Diese zeigte sich verhalten in ihrem Rennen, wollte auf keinen Fall hintenraus einbrechen. Auch als die Jungs nach und nach an ihr vorbeizogen ließ sie sich nicht aus der Ruhe bringen und machte ihr eigenes Rennen. Mit einer guten Zeit - immerhin erst ihr zweites Rennen über diese Strecke -gab sie das Staffelholz weiter an Rosalie. Diese machte sich zunächst auf die Verfolgung der Jungs, musste dann aber bald erkennen, dass diese doch zu schnell für sie waren. Dennoch blieb sie immer in Schlagdistanz und konnte so ein hervorragendes Rennen machen. Auch sie lief eine hervorragende Zeit und beendete das Rennen für das Trio nach 9:36,30 min - eine ausgezeichnete Zeit, die den Kreismeister-Titel bedeutete und die Mädels unter die besten 30 Staffeln in Baden bringen könnte.

Sprinterabend in Sinsheim

Am Freitag vor Pfingsten versammelten sich zahlreiche Sprinter in Sinsheim zum diesjährigen Sprinterabend des TV Sinsheim. Ausgezeichnete Witterungsbedingungen, eine tolle Kulisse und zahlreiche Athleten ließen die Hoffnung auf gute Zeiten aufkeimen. Auf Eschelbronner Seite waren Athleten unterschiedlicher Altersklassen dabei - leider konnten einige durch den Ferienbeginn und die dadurch beginnende Urlaubsreise nicht teilnehmen. Jüngste Teilnehmerin aus Eschelbronn war Chiara Rottenberger, die über 75m lief. Mit 12,28 sek. erreichte sie eine gute Zeit und wurde damit Siebte. 100m lang war die Strecke für den Rest der Teilnehmer. Selina Fritsch lief in der Klasse W 14 ausgezeichnete 14,99 sek. und erreichte damit Platz vier, Ann-Cathrin Frentz wurde in guten 14,35 sek. in der Klasse Jugend U 18 Fünfte. Bei den Jungs musste Jannis Wagenblass in der gleichen Klasse U 18 gegen den letztjährigen Deutschen Meister über diese Strecke antreten. Es hieß für ihn möglichst lange dran zu bleiben, was aber sichtlich schwierig war - dennoch eine gute Erfahrung und ein Erlebnis für ihn. Mit 12,56 sek. wurde er Fünfter. In der Klasse U 20 trat Nils Ehrenfried nach fast zweijähriger Verletzungspause auch mal wieder an. Seine Zeit von 12,42 sek., mit der er seine Altersklasse gewann, ist erst einmal ein guter Anfang. Nun wünschen wir allen schöne Ferien, sehen uns in der zweiten Ferienwoche auf dem Landesturnfest in Weinheim wieder.



TV Eschelbronn / Abteilung Handball

Die diesjährigen Qualifikationen hatten es in sich Bericht zur männlichen JSG und zur weiblichen Jugend Meckesheim:

Begonnen haben die wD-Jugend-Spielerinnen in Sinsheim am 22.04.2018 und durften am 29.04.2018 noch einmal in Sandhausen ran:

1	SG Nußloch	110:39	12:0
2	TSV Meckesheim	63:37	10:2
3	JSG Dielheim/Baiertal	65:66	6:6
4	SC Sandhausen	65:67	6:6
5	SC Wilhelmsfeld	52:63	6:6
6	TSV Phönix Steinsfurt	46:76	2:10
7	TSV Handschuhsheim	29:82	0:12

Am 28.04.2018 startete die mC-Jugend in der heimischen Halle in Meckesheim:

1	HG Oftersheim/Schwetzingen	49:18	6:0
2	ASG Horan/St. Leon/Reilingen	33:40	3:3
3	JSG Schwarzbachtal	30:41	3:3
4	TSG Germania Dossenheim	26:39	0:6

Am 29.04.2018 spielte die mD-Jugend in Meckesheim ihre erste Quali und die mB-Jugend fuhr nach Hockenheim:

D-Jugend in Meckesheim

 TSG Germania Dossenheim ASG Horan/St. Leon/Reilingen JSG Schwarzbachtal 	30.15 23:26 12:24	4:0 2:2 0:4
B-Jugend in Hockenheim		
 JSG Rot-Malsch HG Oftersheim/Schwetz 2 SG Horan JSG Schwarzbachtal 	37:23 37:24 32:35 17:41	5:1 5:1 2:4 0:6
Die beiden männlichen A-Jugenden waren am 05.05	5.2018 an de	r Reihe:
1 JSG Schwarzbachtal 1	54.30	8:0
2 TB Neckarsteinach	42:32	6:2
3 TV Mosbach	39:38	4:4
4 HG Oftersheim/Schwetz 2	31:36	2:6
5 ASG Plankstadt/Eppelh	26:56	8:0
1 TSG Germania Dossenheim	58:36	8:0
2 JSG Hemsbach/Laudenbach	55:42	6:2
3 TSV HD-Wieblingen	45:51	3:5
4 JSG Ilvesheim/Ladenburg	35:54	2:6
5 JSG Schwarzbachtal 2	37:47	1:7

Zur gleichen Zeit, am 05.05.2018, spielte in Meckesheim die mC-Jugend eine Nachquali zur Landesliga:

1	JSG Schwarzbachtal	22.15	4:0
2	JSG Leutershausen/Heddesheim	16:18	2:2
3	TV Mosbach	20:25	0.4

Und wer hier noch nicht genug hatte, konnte am 06.05.2018 mit der mB-Jugend nach Sinsheim fahren, um einen Nachrücker-Platz in die LL auszuspielen:

1 /	ASG Sinsheim/Steinsfurt	32:25	7:1
	JSG Schwarzbachtal	37:29	6:2
3	TV Eppelheim	35:33	4:4
4 9	TV Eppelheim SG Brühl/Ketsch	32:36	3:5
	JSG Ilvesheim/Ladenburg	20:33	0:8

Jetzt dachten wir, es ist vorbei. War es aber nicht. Am 12.05.2018 musste die A2 noch einmal in eigener Halle ran und am 13.05.2018 fuhr die mB-Jugend noch einmal nach Dielheim um den Platz BZL 1 oder 2 auszuspielen:

12.05.18 in Meckeshein

4 TV Viktoria Dielheim

 JSG Schwarzbachtal 2 mA-Jugend ASG TSG Eintracht Plankstadt/TV Eppelheim HSG TSG Weinheim/TV Oberflockenbach HC MA-Neckarau 	36:17 31:33 37:39 21:36	6:0 4:2 2:4 0:6				
13.05.18 in Dielheim						
JSG Ilvesheim/Ladenburg JSG Schwarzbachtal mB-Jugend SG Edingen-Friedrichsfeld 2	21:20 30:25 20:24	4:2 4:2 2:4				

Hier noch einmal die erreichten Ligen, in denen die Teams nächste Saison 2018/19 antreten:

mA1 Badenliga (zweithöchste Spielklasse der Jugend)

mA2 Bezirksliga 1

mB Bezirksliga 1

mC Landesliga

mD Landesliga

wD Kreisliga 1

Allen Mannschaften herzlichen Glückwunsch. Hier noch angemerkt, die A1+2, B und C-Jugend wurden dauerhaft betreut im Training sowie auf den Qualis von Harald Kreß und Thomas Engelhart, bei der A1+2 unterstützten Jörg Neuhäuser und Simon Schmitt (TV Bammental). Am letzten Qualitag, durch Überschneidung von Spielen, wurde die mC-Jugend noch von Oliver Seib und Jens Dörzbach unterstützt. Auch danken wir Karsten Thelen und Bagis Sen für die Unterstützung der Zeitnahme rund ums Turnier.

Gruß Michaela

Weitere Informationen und Berichte auf facebook unter "TV Eschelbronn Handball", auf <u>handball-eschelbronn.de</u> und <u>sg-schwarzbachtal.de</u>



Gesangverein "Lyra" 1864 Eschelbronn e.V.

Mitglied des Badischen Chorverbandes Träger der Zelterplakette und der Conradin-Kreuzer-Tafel Männerchor und Frauenchor "Vocalis" Leistungschor beim Badischen Chorverband

Gesangverein Lyra Eschelbronn Frauenchor VOCALIS Hits aus den 60er Jahren

KONZERT am 09. und 10. Juni 2018, Schlosswiesenschule



Der Frauenchor VOCALIS hat in diesem Jahr wieder ein buntes Konzert vorbereitet. Der Chor entführt die Zuhörer diesmal in die 60er Jahre unter dem Motto "The Sound of Silence".

Genießen Sie mit den Sängerinnen Hits von den Beatles, Simon and Garfunkel, The Mamas and The Papas, Dusty Springfield und vielen anderen mehr. Lassen Sie sich zurückversetzen

und vom Rhythmus bekannter Songs begeistern. Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm.

Der Frauenchor Vocalis lädt heute schon sehr herzlich dazu ein. Bitte halten Sie die folgenden Termine frei:

Samstag, 09. Juni, 19.00 Uhr, und

Sonntag, 10. Juni, 17.00 Uhr

in der Aula der Schlosswiesenschule Eschelbronn. Einlass und typische Bewirtung aus den 60er Jahren ist bereits jeweils eine halbe Stunde vor Beginn.

Der Eintritt beträgt 8,00 €. Vorverkaufskarten für 7,00 € gibt es ab Montag, den 28. Mai bei Bücherwurm (Post) sowie der Volksbank Neckartal Eschelbronn und in der Gärtnerei Volk, Neidenstein. Außerdem können Karten unter <u>ursula.nussko@t-online.de</u> jederzeit reserviert werden.

Der Frauenchor Vocalis freut sich auf großen Zuspruch.



Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland



Ortsverband Eschelbronn- KUC Raus in den Wald!

Dies machten die KUC- Kinder bei ihrem monatlichen Treffen im Mai. Die Betreuer wollten den Kindern dieses Mal, die Schönheit des Eschelbronner Waldes zeigen. Bei leichtem Nieselregen zogen wir los, über die Friedhofstrasse und den Steinbuschweg in Richtung Wald. Am Waldrand angekommen, musste natürlich erst einmal gevespert werden.



Die Kinder erfuhren nun, dass nicht nur sie gerne streiten, sondern auch im Wald ein ständiges Kämpfen herrscht! Aber hier geht der Kampf ums Licht! Durch das begrenzte Angebot an Licht, entstehen die verschiedenen Stockwerke des Waldes. Ganz unten befindet sich die Wurzelschicht, gefolgt von der Krautschicht, dann kommt die Strauchschicht und zu guter Letzt die Kronenschicht. Beim weiteren Spaziergang durch den Wald, erklärten die Betreuer die Funktionen, die Pflanzen und die Tiere dieser einzelnen Stockwerke. Schon bald konnten die Kinder auf dem weiteren Weg durch den Wald, die "Dicke Buche " bewundern.



Nun hatten sie aber genug von Erklärungen und schnell marschierten wir zum Waldspielplatz "Weiße Berg". Hier wurde getobt, geschaukelt und durchs Gebüsch gestreunt. Die dicken Regenwolken hatten sich verzogen und wir marschierten trockenen Fußes und gut gelaunt wieder zurück zum Marktplatz.

Das nächste KUC- Treffen findet am12.Juni 2018 statt.



Tischtennisverein e.V.

Am 11.05.2018 fand die alljährlich Mitgliederversammlung des TTV Eschelbronn im Vereinsheim statt. Mit einer Teilnehmeranzahl von 17 konnte man in etwa auf dem Niveau des Vorjahres bleiben.

Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden war es an der Zeit für die Berichte der Schriftführer, des Schatzmeister, der Kassenprüfer und dem Spielleiter bzw. dem Jugendwart.

Insgesamt kann der TTV Eschelbronn auf eine erfolgreiche Runde 2017/2018 blicken. Insbesondere die Leistung der Jugendmannschaft war hervorzuheben, da diese trotz einer Niederlage zu Saisonbeginn am Ende die Meisterschaft feiern konnten. Ein Problem, das auch zur ausführlichen Diskussion kam, ist jedoch weiterhin die Altersstruktur im Verein, da es Probleme bei der Gewinnung neuer Mitglieder gibt.

Nachdem die Entlastung der Vorstandschaft beschlossen wurde und die Kassenprüfer gewählt wurden wurde noch der Termin zur Spielerversammlung beschlossen und die Versammlung beendet.



Siedlergemeinschaft Eschelbronn

e-mail:sg-eschelbronn@verband-wohneigentum.de http://www.verband-wohneigentum.de/sg-eschelbronn Neu: https://bw.verband-wohneigentum.org

Juni-Termin - Vortrag: Energetische Sanierung

Freitag, 08.06.2018 findet um 19.00 Uhr in der Pausenhalle der "Alten Schule" in der Schulstraße ein Vortrag über "Energetische Sa-

nierung" - wie vermeide ich Stolperfallen? Dauer ca. 1,5 Stunden. Im Anschluss und auch während des Vortrages können Fragen an den Referenten gerichtet werden Es referiert Bernd Bosan, Architekt und Energieberater aus Walldürn.

Die gesamte Bevölkerung ist hierzu recht herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

August-Termin

Donnerstag, 23.08.2018: Anmeldeschluss für die Teilnahme am Ausflug in die Landesgartenschau nach Lahr.

September-Termin

Samstag, 01.09.2018: Ausflug zur Landesgartenschau nach Lahr

Blumenwappen wieder neu bepflanzt

Acht Helferinnen und Helfer hatten sich pünktlich um 9.30 Uhr eingefunden, um die 1000 Blumen für das 30 m² große Blumenwappen wieder mit drei verschiedenen Blumen-Farben zu bepflanzen. Sven Görlitz, Gartenberater des Verbandes Wohneigentum war extra aus Karlsruhe angereist, um beim Pflanzen zu helfen. Zusammen mit Doris Steiss, jeder hat sich eine Seite des Blumenwappens zum Pflanzen vorgenommen, nahm es wieder seine Wappenform an.

Die anderen Helfer waren eifrig damit beschäftigt, die Blumen von den Töpfen zu befreien und sie pflanzgerecht zu servieren. Pünktlich um 11.45 Uhr war dann auch alles fertig und es konnte zum gemütlichen Teil übergegangen werden. Nach dieser anstrengenden Arbeit schmeckte das von der Gemeinde spendierte und von Frau Echner angelieferte Vesper. Da das Wetter mitmachte, saß man noch einige Zeit zusammen und führte gute Gespräche mit Bürgermeister Siesing und Sven Görlitz.



Quelle: Bilderarchiv der Siedlergemeinschaft

Kleintierzuchtverein C 46 Arbeitseinsatz

Am **Samstag**, den **26.05.2017** findet ab **9.00 Uhr** ein Arbeitseinsatz im Züchterheim statt. Unter anderem soll hier vor allem am Dach weitergearbeitet werden.

Die Vorstandschaft würde sich über eine rege Beteiligung sehr freuen. Ein weiterer Arbeitseinsatz ist für den 09.06.2018 ab 9 Uhr geplant.

Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinde Eschelbronn

Ev. Pfarramt, Neidensteiner Str. 7, 74927 Eschelbronn, Pfarrer Gerhard Eckert Tel. 06226/41856 -

Email: eki.eschelbronn-neidenstein@t-online.de

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Di. 9.00 Uhr - 11.00 Uhr + Do. 16.00 Uhr - 18.00 Uhr Jugendreferent: Michael Isaak E-Mail: misaak81@gmail.com

Kirchliche Nachrichten ab So. 27. Mai 2018

Sonntag, 27.05.

9.00 Uhr Gottesdienst / Pfarrer Eckert 10:10 Uhr Gottesdienst in Neidenstein / Pfarrer Eckert Dienstag, 29.05.

18.30 Uhr AB-Gemeinschaft

Mittwoch, 30.05.

6.00 Uhr TauFRISCH - gemeinsam beten in der ev. Kirche

Samstag, 02.06.

18.30 Uhr Jugendtreff in der Teestube im Gemeindehaus

Sonntag, 03.06.

10:10 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl / Pfarrer Eckert

9.00 Uhr Gottesdienst in Neidenstein / Pfarrer Eckert

Wochenspruch: Jesaja 6, 3

Heilig, heilig ist der HERR Zebaoth, alle Lande sind seiner Ehre voll.

Terminvormerkung: Missionskreis

Der nächste Missionskreis findet am Dienstag, 05.06.2018 um 20.00 Uhr im ev. Gemeindehaus Eschelbronn statt. Als Missionskreis sehen wir unseren Auftrag darin, den Menschen in verschiedenen Ländern und Kontinenten, unabhängig von ihrer Sprache, ihrer Kultur, ihrem politischem Hintergrund und ihrer Rasse, Gottes Liebe durch Gebet nahe zu bringen. Hierzu laden wir Sie herzlich ein.

Terminvormerkung: Gartenbörse

14. Kraichgauer Gartenbörse und der TIMOTHEUS Förderverein Jugendreferent e.V. ist dabei: 09.06.2018. Die Gartenbörse findet 2018 unter dem Motto: "Pflanzenrausch und Dekoträume" im Realschulhof Waibstadt statt. Angeboten werden Blumen, Pflanzen und Kunst- Handwerk sowie allerlei für Garten und Haus.

Wenn Sie uns unterstützen wollen, so merken Sie sich diesen Termin bei der anstehenden Gartenarbeit vor, denn wir benötigen zum guten Gelingen wieder Ihre tollen Blumen- und Pflanzen- und Dekospenden, die Sie in der Woche davor im Carport beim Pfarramt in Eschelbronn abgeben können.

Hauskreise - Gebetskreis - Seelsorgegespräche

Kontaktadressen können im Pfarramt erfragt werden.

Gebetsnetz

Vertrauensvolle Beter aus unseren Gemeinden bringen ganz anonym und vertraulich Ihre Gebetsanliegen unterstützend vor Gott. Gesammelt werden Ihre Anliegen bis Montagabend bei Christina Hilbel Tel.Nr. 42 95 71, Ingrid Eckert Tel.Nr. 41856 und im Gebetskästchen.

Kath. Pfarramt "Mariä Himmelfahrt" Waibstadt

- Pfarrstr. 3 - Tel.: 07263/40921-0 - Fax: 07263/4489

So sind wir für Sie erreichbar: Kath. Pfarramt Mariä Himmelfahrt, Waibstadt Tel. 07263-40921-0,

Sprechzeiten:

Mo, Die, Do, Fr 9.00 - 11.00 Uhr,

Dienstag 15.00 - 17.00 Uhr und Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr

Homepage: www.se-waibstadt.de

In seelsorglichen Notfällen: Tel. 07263-40921-29

KATH. KIRCHENGEMEINDEN ESCHELBRONN UND NEIDENSTEIN Sonntag. 27.05.2018

8.45 Uhr Eschelbronn N Messfeier Neidenstein ist herzlich zu den Gottesdiensten der Nachbargemeinden eingeladen.

Dienstag, 29.05.2018

18.00 Uhr Neidenstein kfd Maiandacht auf dem Friedhof mit der kfd

Eschelbronn

Freitag, 01.06.2018

18.30 Uhr Neidenstein Rosenkranz19.00 Uhr Neidenstein M Messfeier

Sonntag, 03.06.2018

8.45 Uhr Neidenstein N Messfeier

Eschelbronn ist herzlich zu den Gottesdiensten der Nachbargemeinden eingeladen.



Kfd Eschelbronn

Aus unserem Terminplan

Herzliche Einladung zur Maiandacht am Dienstag, den 29. Mai 2018 in Neidenstein.

Beginn: 18. Uhr an der Marienstatue auf dem Neidensteiner Friedhof, bei schlechter Witterung in der Kirche. Anchließend gemütliches Beisammensein im Gasthaus "Zum Schiff" in Neidenstein. Treffpunkt Marktplatz, Abfahrt um 17.45 Uhr mit eigenen PKW's. Wir würden uns freuen, wenn recht viele Frauen sich beteiligen konnten.

Das kfd-Team

Meditatives Tanzen

Jeden Mittwoch sind Sie herzlich in den katholischen Pfarrsaal Eschelbronn zum meditativen Tanzen von 9.00 bis 10.30 Uhr eingeladen. Es freut sich auf Sie, Anna-Maria Dinkel

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in den Ferien

In den Pfingstferien (vom 22.05. bis 01.06.2018) ist das Pfarrbüro dienstags und donnerstags zwischen 9.00 Uhr und 11.00 Uhr geöffnet. Bitte beachten: am Donnerstag, 31.05.18, ist das Pfarrbüro wegen Fronleichnam geschlossen. In der Regel ist das Pfarrbüro mit zwei Sekretärinnen besetzt. Das trifft jedoch nicht unbedingt auf die Ferienzeit zu. So kann dies zur Folge haben, dass es zu Wartezeiten bzw. Engpässen kommt. Wir bitten um Ihr Verständnis.

kfd Dekanat Kraichgau

"Komm an die Quelle und schöpfe neue Kraft für Körper, Geist und Seele". Liebe Frauen, kennen Sie das auch? Haushalt, Familie, Beruf, Ehrenamt, da gibt es selten Momente der Entspannung und Ruhe. Gerade dann ist die Sehnsucht groß für ein paar Tage, die Seele baumeln zu lassen, nicht für alles zuständig zu sein und selbst einmal umsorgt zu werden. Oder sind Sie viel allein, wünschen sich Gesellschaft und Gespräche? Quellenwochen im Bildungshaus Hochfelden in Sasbach in der schönen Ortenau bieten Ihnen die Möglichkeit für eine kleine Auszeit. Komm an die Quelle und schöpfe neue Kraft für Körper, Geist und Seele. Körperliche Erholung finden Sie in der schönen Natur und bei Meditations- und Entspannungsübungen. In Gesprächsrunden setzen wir uns mit Lebensthemen auseinander. Regelmäßige Gebetszeiten und Zeiten der Stille, aber auch gemeinsames Singen, Tanzen und Erzählen geben dem Tag eine ganz eigene Prägung. Herzliche Einladung dazu!

Termin: 02. Juli bis 07. Juli 2018.

Weitere Informationen und Anmeldung:

Anna-Maria Dinkel, Gartenstraße 15 Eschelbronn Tel. 06226/41993, e-Mail <u>rob.dinkel@gmx.de</u> | Martina Herker, Neidenstein. Telefon 07263-2179

Weitere Informationen finden Sie bei den einzelnen kath. Gemeinden, in unserem Pfarrbrief, der in den Kirchen ausliegt und auf unserer Homepage: www.se-waibstadt.de

Neuapostolische Kirche- Gemeinde Eschelbronn

Datum	Tag	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung
27.05.	So.	09:30 Uhr	Eschelbronn	Gottesdienst durch
				Bezirksevangelist
27.05.	So.	15:00 Uhr	Viernheim	Jugendtreffen (Kletterwand)
30.05.	Mi.	20:00 Uhr	Eschelbronn	Gottesdienst
30.05.	Mi.	20:00 Uhr	Heidelberg	Jugendgottesdienst

Zu allen unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen sind unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger jederzeit herzlich eingeladen. Unsere Kirche befindet sich in der Neidensteiner Str. 39 in 74927 Eschelbronn. Weitere Informationen über unsere Gemeinde finden Sie im Internet unter: http://www.nak-eberbach.de/eschelbronn



Spendenkonto 10 10 10 Pax Bank · BLZ 370 601 93